

Stephen zeigt einen verführungsreichen Zweizüger, der Neunzüger aus Rosenheim ist eine Verbesserung einer früheren Aufgabe des Autors. Bei den beiden Hilfsmatts darf bzw. muss rangiert werden. Das hamburger Selbstmatt kommt von einem in doppelter Hinsicht Nachwuchskomponisten und ist eine harte, aber logisch zu lösende Nuss. Beim Serienzugselbstmatt zieht Weiß neunmal – wie am Schnürchen – hintereinander, so dass der Schwarze dann einzügelig Matt setzen muss.

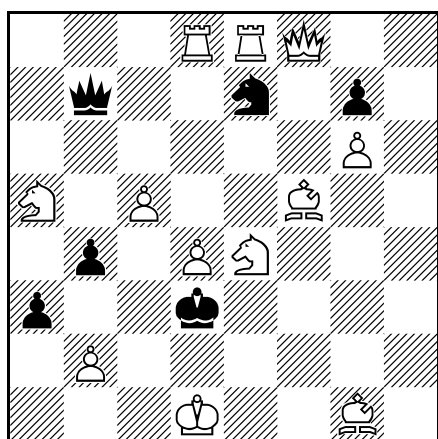
2018/25

Stephen Rothwell

Henstedt-Ulzburg

Korrektur von: Carl Becker,

Die Welt, 26.07.1946



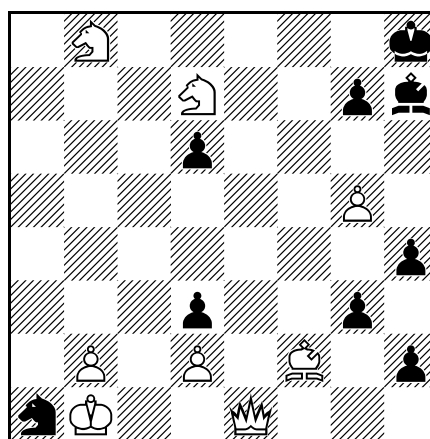
#2

(12+6)

2018/26

Michael Oestreicher

Rosenheim



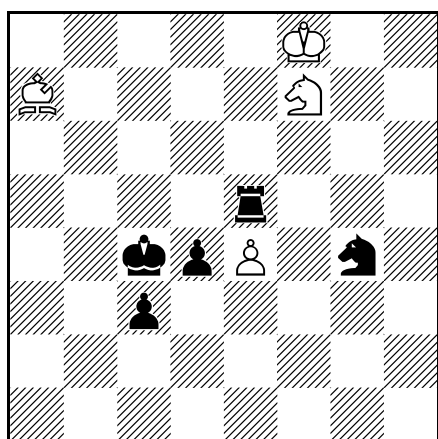
#9

(8+9)

2018/27

Hans Moser

Winhöring



h#3

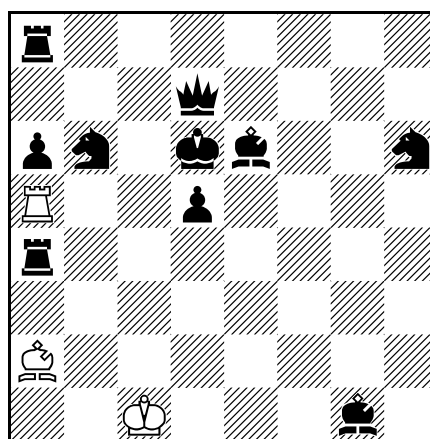
(4+5)

b) Sg4→d6

2018/28

Ivunin + Pankratiew

(Russland)



h#3,5

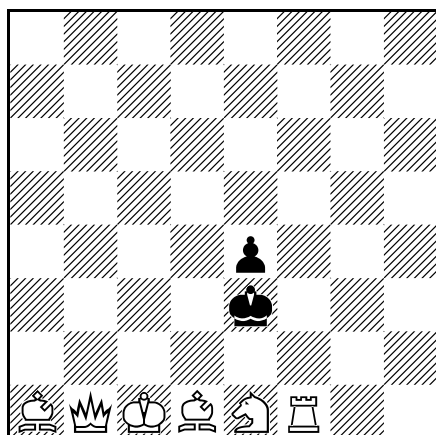
(3+10)

3 Lösungen

Lösungen bitte bis zum 01.06.2018 an: winusm@web.de
 oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2018/29
 Ken Seehofer

Hamburg



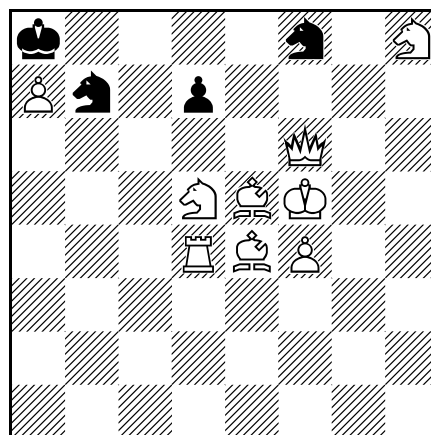
s#9

(6+2)

2018/30

Michael Schreckenbach

Dresden



ser-s#9

(9+4)

Lösungen zur Ausgabe 03/2018

Der Mehrzüger 2018/13 (Uwe Karbowiak) verursachte einige Löseschwierigkeiten: „**1. Le2!** (das Einzige gegen 1. ... T:c6; dr. 2. L:g4#) **Kf5** **2. Tg7!** (dr. 3. L:g4#) **Ke6** **3. c4!** (das Feld c2 muss mit Tempogewinn frei werden für den weißen Springer auf e1; dr. 4. L:g4#) **b:c3 e.p.** **4. Lc4+ Kf5** **5. Sc2!** (dr. 6. Se3#) **Lc1** **6. Le2 Ke6** **7. Td7** (dr. 8. L:g4#) **Kf5** **8. Ld3+ Ke6** **9. d5+ K:e5** **10. S:g4#**“ (Eberhard Schulze). „Puh! Meinen altersschwachen „grauen Zellen“ ist es zuzuschreiben, dass ich ohne Einsatz des PC nicht zu Rande kam, was allerdings dem Lösevergnügen einigen Abbruch tat. Oder sehe ich das zu einseitig und tue meinem eingeschränkten Vermögen Unrecht? - Mit dieser selbstkritischen (?) Anmerkung möchte ich die Qualität der Aufgabe keinesfalls anzweifeln“ (Baldur Kozdon). „Natürlich fragt man sich, was soll der weiße Springer auf e1 und wie kriege ich ihn ins Spiel; aber ohne den eigentlichen Plan des Autors zu durchschauen, bin ich ganz einfach der Maxime gefolgt: Was und wie kann ich drohen. Und so bin ich ganz automatisch der Lösung auf die Schliche gekommen und damit auch dem Problem um den Springer auf e1. Der Springer zieht nach im fünften Zug nicht nach g2, weil er von dort aus das Feld d4 nicht gedeckt hält. Eine famose Systemschaukel zwecks Beseitigung selbstbehindernder Masse (Bauer auf c2)! Grandios in Szene gesetzt!“ (Hanspeter Suwe). „sehr schwer und kaum durchschaubar“ (Claus Grupen).

„Beim zweiten 10-Züger 2018/14 (Claus Grupen) liegt eigentlich alles bereit für 1. K:c4 nebst 2. Sd7#, aber es mangelt an schwarzen Tempis, so dass man sich schweren Herzens zur Aufgabe der weißen Konstellation entschließen muss: **1. d4+ c:d4+ 2. K:c4 d3 3. Kc3 d2 4. K:d2 Kd4 5. Lf1!** (und die Flucht zum linken Brettrand bleibt verwehrt) **Ke5 6. Lc4 Kbel. 7. L:f7** (und nun ist es überraschenderweise ein Rex solus) **Ke5 8. Ke3 Kf5 9. g4+ Ke5 10. Sd7#** (wenigstens der Mattzug ist geblieben!). Optisch sah das Diagramm zunächst recht spröde aus, aber da steckt doch einiges Interessante in diesem Stück“ (Hanspeter Suwe). „Ebenfalls keine leichte Kost! Ein wenig bedauerlich ist das Wegschlagen aller schwarzen Bauern“ (Baldur Kozdon).

Das Hilfsmatt 2018/15 (Alexander Pankratiew) bietet „Fesselungsnutzung und Entfesselung“ (Eberhard Schulze): **a) 1. Ke7 Tb8 2. Sf6 Sc6# b) 1. Kf5 S:f7 2. Td4 Tf2#**. „Die Thematik und Lösung gefiel mir sehr gut! Es war relativ leicht zu sehen. Parallele Lösungen: Jeweils Selbst-Fesselungen durch den Zug des schwarzen Königs, wechselseitige Entfesselung der durch den schwarzen Königszug halb-gefesselten weißen Figuren, Matt im Fesselungsbereich durch die entfesselte weiße Figur. Schwarz-weiße Fesselspiele. Ein vergleichbares klassisches Zweizüger-Thema müsste es schon geben“ (Wolfgang Pieper). „Königszug in die Fesselung, Weiß zieht "reziprok" aus der Halbfesselung, und anschließende Entfesselung der Mattfigur, die im Wirkungsbereich der gefesselten schwarzen Figur agiert. Genau genommen nicht ganz einheitlich, und in a) stört mich, dass der schwarze Springer das Königsfeld f6 blocken muss, also doppelzweckig ist im Gegensatz zum Turm auf d4 in b). [Dies ist nicht der Fall! Der Turm muss die Damendiagonale sperren! Der Verfasser]. Aber interessant ist das Stück schon ...“ (Hanspeter Suwe). „mit schönen komplexen Fesselungen. Interessant ist allerdings, dass die Lösungen genau gleich ablaufen, wenn man den schwarzen Läufer auf h8 weglässt“ (Claus Grupen).

„Das hätte ich nicht erwartet, dass in diesem Zweispänner 2018/16 (Anton Bidlen) ein solches Echo steckt: **i) 1. Kb3 K:f3 2. Kc4 Ke2 3. Kd4 f4 4. Ke4 d3#** und quasi analog: **ii) 1. b1L K:f3 2. Kd3 Kg2 3. Ke4 d4 4. Ld3** (macht die Tür zu!) **f3#**. Sieht nicht attraktiv aus, überrascht jedoch mit inneren Werten, wenn ich's mal so umschreiben darf“ (Hanspeter Suwe). „nahe an schöner Symmetrie“ (Claus Grupen). Claus merkt an, dass beim Hinzufügen eines schwarzen Bauern auf e2 eine weitere – nichtthematische - Lösung entsteht: **iii) 1. e1L d3 2. Kc3 K:f3 3. Kd4 Ke2 4. Lc3 f4#**.

„Da es bei der Aufgabe 2018/17 (Gunter Jordan) einen eindeutigen Einstieg gibt, kommt man um den Rundlauf des schwarzen Läufers nicht umhin: **1. b6**

Ka2 2. Lc8 Ka3 3. Lg4 4. Ld1 5. L:c2 6. L:b3+ Ka3 7. Ld1 Ka2 8. c2 Sb3#. Wunderbar einfach klar ... bedauerlich das alternativlose langweilige Spiel des weißen König“ (Hanspeter Suwe). „Gefällig, trotz der nicht befriedigenden Einleitung! Die beengte Lage des weißen König ist nicht zu beanstanden, wenngleich sie die Lösung erheblich erleichtert“ (Baldur Kozdon). „ein raffiniert erzwungener Rundlauf. Der Weiße wird zu Zügen wie ein Eisbär im Käfig gezwungen“ (Claus Grupen).

„Wahrscheinlich wurde die Aufgabe 2018/18 (Andreas Thoma) aus der Home-Base-Stellung mit weißem Turm auf h1 kreierte, aber ein eindeutiger Schlüsselzug 1. Th1-h6 ist nicht hin zu bekommen (Ich hab meinen Freund PC befragt.), so ist daraus ein kluger Zweispänner geworden, dessen "zweite" Lösung : ii) **1. Ld8! f3 2. Lc7+ Kg4 3. Sh3 Kf5 4. Dd7+ Ke4 5. Sg5+ Ke3 6.Dd1 f2#** mit einem Echo zur "ersten" aufwartet: i) **1. Sf3 Kg4 2. Kf2 Kf5 3.Dd5+ Kg4 4. Kg1 Kg3 5. Se5 f3 6. Th1 f2#.** Das ist schon mehr als erstaunlich!“ (Hanspeter Suwe). „schöner Platzwechsel“ (Claus Grupen).